

aktuell

## SC BARIENRODE E. V.

·Fußball · Gymnastik · Leichtathletik · Ringtennis · Spiele · Tennis ·  
Tischtennis · Turnen · Volkstanz ·

1. Vorsitzender: Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 263652  
2. Vorsitzender: Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Straße 7, Telefon: 262820  
Schriftführer: Willi Lücke, Am Brink 8, Telefon: 261408  
Kassenwart: Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Telefon: 261105  
Sportwart: Peter Hellberg, Eichstraße 4, Telefon: 262238  
Clubheim: Telefon: 262343  
Konten: Kreissparkasse Barienrode 53799 119, (BLZ 259 501 44)  
Volksbank Hildesheim 119830, (BLZ 259 900 11)  
Postscheckkonto Hannover 318966-302

# KONZERT

## Thomas Quasthoff

## Peter Müller Klavier

mit Werken von  
Mozart, Schubert, Verdi u.a.

Bildvorlage: M. Rörck  
Repro u. Plakat: G. Kimmig

### 7.11.86

### Sporthalle

### 20.00 Uhr

### SC Barienrode

## Acht Stunden Sportplatzatmosphäre - ein gelungenes Sport- und Spielfest für die ganze Familie

Nachdem am Vortage wolkenbruchartige Regenfälle herniederprasselten und auch am Sonntagmorgen dunkle Wolken aufzogen, bangte man um die Durchführung des mit so viel Einsatzfreudigkeit organisierten Sportfestes, aber dann hatte Petrus doch ein Einsehen und bescherte zwar kühles und windiges, aber wenigstens trockenes, ja zum Teil sogar sonniges Wetter. Dies war unbestritten die Voraussetzung für einen erfolgreichen Ablauf des Programms.

Begonnen hatte es pünktlich um 10 Uhr mit einer oekumenischen Andacht auf dem Sportplatz - ein Novum, da das Sportfest erstmalig auf einen Sonntag gelegt war. Etwa 120 Teilnehmer hatten sich dazu eingefunden und sangen kräftig - begleitet von der Musikvereinigung von Barienrode - in den noch trüben Morgen. Herr Pfarrer van Ophem begrüßte die Anwesenden mit herzlichen Worten und Herr Pastor Albrecht sprach zunächst den Verantwortlichen seinen Dank aus, daß er die Möglichkeit erhalte, vor einer 'Sportgemeinde' - er wählte diese Anre-

de ganz bewußt - anlässlich dieser Morgenandacht zu sprechen. Für viele sei heute der Sonntag kein Ruhe- und Feiertag mehr. Auch wenn ein Sportfest mit Wettstreit und Aktivitäten nicht gerade zum Ruhetag wird, so sei doch der Wert einer solchen Veranstaltung als ein Gemeinschaftserlebnis für jung und alt, für Katholische, Evangelische oder auch Konfessionslose besonders hervorzuheben. Danach ging es - wie gewohnt - in den verschiedenen Altersriegen mit dem leichtathletischen Dreikampf los. Viele der Erwachsenen hatten sich dabei spontan zur Hilfe angeboten, so daß die Wettkämpfe der 100 Teilnehmer reibungslos abgewickelt werden konnten. Da diesmal auf die Mehrkampfbedingungen verzichtet wurde

Redaktionsschluß für die Januar/Februar-Ausgabe 15. Dezember.

und die Dreikämpfe nur für das Sportabzeichen bzw. für die Vereinsmeisterschaft gewertet wurden, gab es keine Nadel, was vielleicht das eine oder andere Kind bedauert hat, dafür aber für alle Teilnehmer eine Siegerplakette zur Erinnerung.



Warten auf den Einsatz

Lustige Pendelstaffeln beschäftigten die Mädchen und Jungen in der Mittagszeit. So mußte man z.B. als Vierermannschaft auf zwei Skiern laufen, was ohne Zweifel Geschicklichkeit und Übereinstimmung im Laufschrift voraussetzte., wollte man nicht aus dem Gleichgewicht kommen und geschlossen seitlich umfallen.

200 Portionen Erbsensuppe mit Würstchen wärmten Aktive und Passive gleichermaßen auf und sorgten für weitere Stimulation. Und die neue 'Attraktion' ließ auch nicht lange auf sich warten.

### Töchter kicken gegen ihre Väter

Um 14 Uhr wurde das schon mit Spannung erwartete Fußballspiel zwischen der Damenmannschaft - originell in Schlafanzügen erschienen - und ihren Vätern - zünftig in blau/weiß angetreten - angepfiffen. Kurz zuvor gab's für jeden einen Löffel 'Lebertran' zur Kräftigung, was übrigens in der Pause und am Ende des zweimal 15-Minutenspiels wiederholt wurde! Angefeuert von den Zuschauern und kräftig unterstützt vom Reporter Thomas Quasthoff, der einmal voll vom Ball getroffen wurde, gaben beide Mannschaften ihr Bestes - eine echte 'Länderspielatmosphäre' mit viel Spaß für alle Anwesenden! Führten zur Halbzeit noch die Herren mit 2:1, stand es am Ende 3:2 für die jungen Damen.



Wird man stehend ins Ziel kommen ??

Danach kickten die Jüngsten unseres Vereins - die E- und D-Jugend - in zwei gewürfelten Mannschaften zweimal 10 Minuten lang gegeneinander; auch hier setzten sich alle mit Freude und Eifer ein. Man beendete das Match mit einem 1:0 für die Jüngeren.

Infolge des anhaltenden starken Windes mußten leider die Tischtennis- und Tennisdarbietungen sowie eine geplante



Lächeln für den Fotografen

Fallschirmattraktion ausfallen. Ein buntes Bild boten dafür die Tänze der Senioren und Junioren, die viel Beifall ernteten, zunächst der Tanz 'Seven Jumps', dargeboten von einer Mädchengruppe in grünen Röckchen und mit roten Halstüchern, dann ein von den Senioren und Mädchen gemeinsam vorgeführter Folkloretanz aus den Niederlanden - eine nette Idee! - und schließlich der Pinguintanz, zu dem spontan auch andere Kinder auf den Platz kamen, um mitzutanzten. Ungezwungene natürliche Freude an Rhythmus und Bewegung!

Ein reichhaltiges Kuchenbuffet sowie Kaffeedüfte zogen viele Bartenroder am Sonntagnachmittag ins Clubhaus. Die Helfer hatten alle Hände voll zu tun, um dem zeitweiligen Ansturm Herr zu werden. Am Ende kamen auch Nachzüglicher noch auf ihre Kosten, und die 20 gespendeten Torten und Kuchen waren bis auf das letzte Stück an den Mann (oder die Frau) gebracht.

Zur Unterhaltung spielte in altbewährter Weise die Musikvereinigung, was man mit Freude zur Kenntnis nahm und mit Beifall quittierte.

### Viel Frohsinn auf dem Rasen

Oben auf dem Sportplatz ertönte derweil die Ansage ein letztes Mal. Man rief zum Geschicklichkeitsparcours auf. Neun Aufgaben galt es im Viererteam in jeweils 30 Sekunden zu bewältigen. Sei es, daß man so viel wie möglich Kniebeugen oder Seilspringen machen mußte, Luftballons aufblasen und verknoten, Bälle durch Reifen werfen oder Wasser auf verschiedene Art und Weise transportieren sollte, der An-



drang und das Interesse der Kinder war so groß, daß man zwei Durchgänge durchführen mußte. Als auch die letzten mit kleinen gespendeten Preisen vondannen gingen und um 17.30 Uhr das Ende der Veranstaltung verkündet wurde, hatten immerhin noch 100 Teilnehmer und Zuschauer sich bis zuletzt kräftig vom Wind durchpusten lassen. Wenn das nicht für dieses Sport- und Spielfest spricht!?

Ein ursprünglich geplantes Lagerfeuer konnte nicht angezündet werden: man hatte das zusammengetragene Holz leider entwendet!

Bleibt noch, den Hauptinitiatoren, unserm Vorsitzenden Hans Görtz, unserm Sportwart Peter Hellberg und unserer Jugendwartin Hannelore Funke stellvertretend für den gesamten Vorstand, den Vergütungsausschuß, den Kuchenbäckern und der großen Schar der Helfenden ein herzliches Dankeschön zu sagen.



Mit Eifer bei der Sache

Die Erstplatzierten und damit Vereinsmeister der Leichtathletik 1986 sind:

**Jungen**  
 Jg. 1980 Stefan Bensch  
 Jg. 1979 Fabian Perschke  
 Jg. 1978 Jan Loewe  
 Jg. 1977 Torsten Falk  
 Jg. 1976 Daniel Schöfer  
 Jg. 1975 Philipp Perschke  
 Jg. 1974 Ingo Rasper  
 Jg. 1973 Maik Hailand  
 Jg. 1972 Carsten Schöfer  
 Jg. 1971 Stefan Oeßel  
 Jg. 1969 Christiane Rose

**Mädchen**  
 Jg. 1982 Sabine Gerling  
 Jg. 1979 Juliane Engelke  
 Jg. 1978 Susanne Ritter  
 Jg. 1977 Mirja Haake  
 Jg. 1976 Diana Bensch  
 Jg. 1975 Christina Gerling  
 Jg. 1974 Sandra Freyer  
 Jg. 1973 Christiane Hage  
 Jg. 1972 Tanja Freyer  
 Jg. 1971 Andrea Kleineidam  
 Jg. 1970 Petra Richter  
 Jg. 1967 Barbara Höppner  
 Jg. 1966 Karin Janitschek

**Frauen**  
 28 - 34 Jahre Hannelore Funke  
 35 - 39 Jahre Hella Janke  
 40 - 44 Jahre Ingelore Kleuker  
 45 - 49 Jahre Gerda Schickan  
 50 - 54 Jahre Ursula Meyer  
 über 55 Jahre Ursula Bertelsmeier

**Männer**  
 32 - 39 Jahre R.-Dieter Iburg  
 40 - 44 Jahre Richard Bruns  
 45 - 49 Jahre Erwin Pohl  
 50 - 54 Jahre Friedemann Rasper  
 über 60 Jahre Hans Görtz

Herzlichen Glückwunsch.



**Leistungsturnen**

Im Rahmen des Kreisturnfestes nahmen Turnerinnen unseres Vereins am 13. September an den Einzelmeisterschaften im Kunstturnen teil. In der M 4-Leistungsklasse turnten Susanne Ritter und Mirja Haake. Mirja belegte den 9. Platz und Susanne, die zum ersten Mal hier an einem Wettkampf teilnahm, schaffte einen hervorragenden 3. Platz.

In der jahrgangsoffenen Klasse M 4 turnten Mirja Baer, Birte Aßmann, Simone Friedrich und Kathrin Lüssenhop. Den 8. Platz erturnte sich Mirja Baer und Birte Aßmann kam auf den 10. Platz. Geturnt wurden Pflichtübungen am Reck, Schwebebalken, Boden und ein Hocksprung über den Bock. Mirja Baer, Birte Aßmann und Susanne Ritter qualifizierten sich mit ihrer Gesamtpunktzahl für die Bezirksmeisterschaften, die 14 Tage später in Bodenwerder stattfanden.

Zwar konnten sie hier nur einen der letzten Plätze erreichen, aber allein die Teilnahme an diesen Meisterschaften war schon toll! Das hatten bisher noch keine SC-Turnerinnen geschafft! Macht weiter so !!

**Kindertanz**

**— Eltern gesucht —**

Unsere beiden Kindertanzgruppen werden gemeinsam bei der Kinder-Turnschau des Turnkreises Hildesheim am 30. November in der Sporthalle Pappelallee tanzen. Hierfür brauche ich noch Eltern, die mir helfen, die Kinder dorthin zu fahren. Bitte bei mir melden! H.F.

**Tischtennis  
Punktspiele**

Unsere zehn TT-Teams haben die ersten Punktspiele der Serie 1986/87 hinter sich. Die 1. Herren konnte nach zwei Unentschieden den ersten doppelten Punktgewinn gegen Grünenplan erzielen. In dieser Staffel spielen sehr starke ausgeglichene Mannschaften. Unser Team hat jedoch gute Aussichten auf einen der ersten Tabellenplätze.

Wolfgang Skerhut, der nach vielen Jahren zum SC Barierenrode zurückgefunden hat, wird in der Rückserie unsere 1. Mannschaft verstärken. Den künftigen Zuschauern werden sicherlich interessante Spiele geboten.

Die 2. Herren liegt mit 0:8 Punkten am Tabellenende. Kommt vielleicht doch noch die Wende?

Die 3. Herren hat mit 4:4 Punkten einen mittleren Tabellenplatz.

Erfolgreich haben bisher unsere Damen abgeschnitten. Nach einem Unentschieden folgten drei Siege. Mit 7:1 Punkten könnte dieses Team am Schluß noch eine Aufstiegschance haben.

Mit dem gleichen Punktestand, nämlich 7:1, hat auch unsere Jugend-Mannschaft hervorragend abgeschnitten.

Durch vielfache Aufstellungsschwierigkeiten bei den Schülern A kamen diese bislang nicht über einen Punktestand von 0:6 hinaus.

In der für sie zweiten Spielsaison stellten sich die ersten Erfolge bei den Schülern B ein. Der jetzige Tabellenstand ist 3:3 Punkte.

**Eilt ! Eilt ! Eilt!**

Wem fehlt noch eine Disziplin für das Sportabzeichen ?? Wer muß noch schwimmen ?? Und dann bitte nicht vergessen: die ausgefüllten Wiederholungszeugnisse zusammen mit dem letztjährigen bei Gerda Hildebrandt abgeben!

Nachdem wir unsere 1. Mädchen in die Kreisklasse zurückstufen, sind bislang drei glatte Siege zu verzeichnen, so daß sich ein Punktestand von 6:0 ergibt. Die 2. Mädchen-Mannschaft spielt in der gleichen Staffel und hat nach drei Spielen 2:4 Punkte zu verzeichnen. Die B-Schülerinnen bestritten erst zwei Spiele, wobei ein Unentschieden und ein Sieg den Stand von 3:1 ergeben.

**Preisskat für die Tischtennisfreunde**

Am Samstag, den 6. Dezember 1986 um 15.00 Uhr

findet der diesjährige Preisskat der TT-Abteilung statt. Dazu sind wieder alle herzlich eingeladen.

Preise - wie immer - für alle !

**Termine — Vereinsmeisterschaften**

Mittwoch, 3. Dezember 1986, 20.00 Uhr = Herren-Doppel  
 Freitag, 5. Dezember 1986, 20.00 Uhr = Damen- und Herren-Einzel  
 Mittwoch, 10. Dezember 1986, 18.00 Uhr = Jugend-Einzel  
 20.00 Uhr = Mixed

**heinz  
scheibe + co. kg  
malerbetrieb**

Vollwärmeschutz  
Raumgestaltung  
Fassadenanstriche  
Beratung + Entwurf  
Beschriftung und Vergoldung

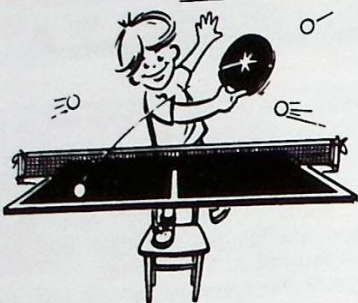


Marggrafstraße 15 · 3200 Hildesheim · Tel. 2 22 43

Wilhelm · Raabe · Str. 20 · 3201 Barlrode · Telefon 26 48 91

Wenn Getränke - dann  
 Getränkevertrieb  
**Schrader & Kitter**  
 gutes ehrliches Wasser  
 Schützenwiese 27 a Hildesheim Ruf 4 23 56

# TISCHTENNIS- mini-Meisterschaften



## Tischtennis – Spaß und Sport für Millionen

Allein in der Bundesrepublik spielen schätzungsweise sieben Millionen Menschen Tischtennis. Fast eine Million haben sich den 9.500 Vereinen angeschlossen. Einer ist bestimmt auch in Ihrer Nähe.

Sie sind jederzeit herzlich eingeladen, mal vorbeizuschauen. Im Verein - und natürlich auch in der Schule beim Sportunterricht - lernen Kinder unter fachkundiger Anleitung Tischtennis. Sie finden leicht die richtigen Partner, lernen neue Freunde kennen und haben jede Menge Spaß in der Gruppe.



Wer wird 1986 TT-Vereinsmeister ?

TT-Meister - Herren B - 1985: Friedemann Rasper, TT-Meister - Herren A - 1985: Bernhard Schäfer



Viele hundert Vereine führen mit Unterstützung der Volksbanken und Raiffeisenbanken bundesweite Tischtennis-mini-Meisterschaften durch - eine Sportwerbeaktion speziell für Kinder zwischen 6 und 11.

**Wir laden alle Kinder der Jahrgänge 1975 - 1981, die entweder noch nicht unserem Verein angehören oder bisher noch wenig oder keine Erfahrung über das Tischtennis-Spiel sammeln konnten, ein, an den TT-mini-Meisterschaften teilzunehmen. Sie finden am**

**Samstag, dem 22. November 1986  
um 15.00 Uhr  
in der Sporthalle Barienrode statt.**

**Also, Mädchen und Jungen, versäumt nicht den o.a. Termin, wir freuen uns über jeden, der teilnimmt. Die vier Besten qualifizieren sich für den Kreisturnier und zusätzlich winken Urkunden und kleine Überraschungen!** F.R.

## Tischtennis-Punktspiele (Rest-Spielplan)

31.10.	17.30	Post SV	—	1. Schüler
	18.00	Burgstemmen	—	I. Mädchen
	20.00	III. Herren	—	Bockenem
01.11.	15.00	I. Mädchen	—	Dehnsen
	15.00	1. Jugend	—	Binder
02.11.	9.30	Wespe	—	II. Herren
04.11.	17.30	Post SV Hildesheim	—	I. Mädchen
05.11.	18.15	1. Schüler	—	BW Hildesheim
	20.00	II. Herren	—	Harsum IV
07.11.	17.30	GW Hildesheim	—	Schüler B
08.11.	15.00	I. Mädchen	—	GW Hildesheim
	17.00	Nette	—	1. Jugend
10.11.	18.00	Gronau	—	I. Mädchen
12.11.	18.15	1. Jugend	—	Himmelsthür
	20.00	1. Damen	—	Adlum
14.11.	18.00	Salzdetfurth	—	1. Jugend
	20.00	II. Herren	—	Ahrbergen
15.11.	15.00	II. Mädchen	—	Post SV Hildesheim II
	15.00	1. Schüler	—	GW Hildesheim
	15.00	Sorsum	—	B-Schülerinnen
	16.00	Algermissen	—	Damen
	17.00	Post SV Alfeld	—	I. Herren
16.11.	9.00	Borussia 06	—	I. Herren
19.11.	9.30	I. Herren	—	Bevern
21.11.	19.30	Grün-Weiß	—	II. Herren
22.11.	15.00	Schülerinnen B	—	Langenholzen
	15.00	Sorsum II	—	II. Mädchen
	15.00	Schüler B	—	Bodenburg
	15.00	FSV Sarstedt	—	1. Schüler
26.11.	20.00	Blau-Weiß Hil.	—	Damen
28.11.	20.00	I. Herren	—	Nordstemmen
	20.00	Adenstedt	—	III. Herren
29.11.	15.00	I. Mädchen	—	Sorsum II
	15.00	I. Jugend	—	Bockenem
	15.00	Schüler B	—	Marienburger Höhe
	17.00	Bolzum IV	—	II. Herren
06.12.	15.00	TSC Sack	—	B-Schülerinnen
	15.00	GW Himmelsthür I	—	Schüler B
	16.30	GW Himmelsthür II	—	Schüler B



TT-Doppel-Meister 1985: Torsten Roscher und Tobias Linke.

## Fußball

### Herrenmannschaft:

Aus den Startschwierigkeiten ist mittlerweile eine Tabellensituation entstanden, die nicht gerade Ruhe und Gelassenheit aufkommen läßt. 3:9 Punkte aus den ersten 6 Spielen sprechen für sich und rufen zur Besonnenheit auf.

Und doch sind auf der sportlichen Ebene, d.h. auf der spielerischen Seite, positive Entwicklungen zu erkennen. Unsere junge Mannschaft - allen voran der 17jährige Jörg Falk - spielt einen guten und schnellen Ball, aber nur zu oft werden unsere Jungs von den „älteren erfahrenen Gegnern“ „kalt erwischt“, sie laufen - wie es in der Fußballsprache heißt - ab und zu „ins offene Messer“, und das sind dann auch die Gegentore, die „weh tun“.

Aber die Moral der Truppe ist gut, und alle Spieler sind davon überzeugt, das nächste Mal klappt es besser, und so folgten am 28.9. in Bavenstedt ein 1:1, eine Woche später ein 3:1 Sieg in Ambergau und am 12.10.86 gegen den Tabellendritten Wendhausen zu Hause ein 0:0.

Das gut besuchte Spiel gegen Wendhausen war schnell, fair und spannend. Unsere Kicker hatten insgesamt mehr Spielanteile, zwingende Torchancen, aber wieder

einmal mehr Pech. So hatte sich in der ersten Halbzeit Jörg Falk zweimal bis in den Strafraum des Gegners allein durchsetzen können, nur der krönende Abschluß - ein Tor - blieb aus.

In der zweiten Halbzeit zog Carsten Lattmann aus etwa 25 m Entfernung auf das gegnerische Tor ab, nur mit einer Glanzparade konnte der Keeper der Gäste ein Tor verhindern. Kurz danach konnte Jürgen Lange mit einem Musterpaß Michael Wenzel unmittelbar vor dem Tor des Gegners in Szene setzen, Michael W. schoß auch - einige Spieler schrien schon „Tooor“, doch der Ball ging - wie so oft - daneben.

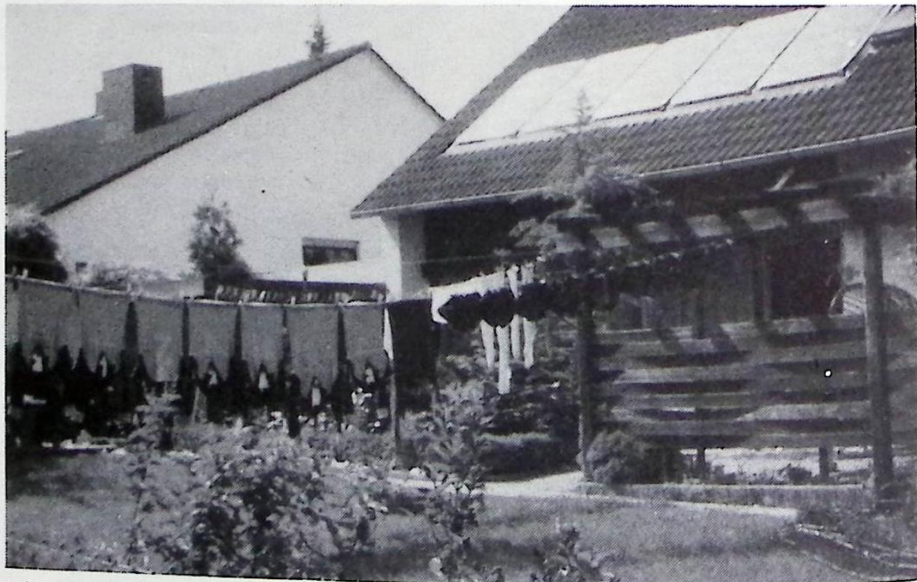
Die Mannschaft verzieh dem vermeintlichen Torschützen, dieser bedankte sich anschließend mit einem Kasten Bier und die Kameradschaft stimmte wieder.

### Damenmannschaft:

Unsere Damenmannschaft klettert von Spiel zu Spiel in der Tabelle nach oben.

Nach insgesamt 5 Spielen mit 9:7 Toren und 6:4 Punkten den 5. Tabellenrang einzunehmen, ist schon eine tolle Sache.

Eine gute Leistung boten unsere Damen auch gegen die „gefürchteten“ Drispstedter Damen - Tabellenzweiter - zu Haus. Lagen unsere Kickerinnen zur Halb-



Gesehen in einem Garten Schwarze Heide. Auch das gehört mit zum Fußballgeschehen. Nach dem großen Spiel beginnt die Arbeit der Mütter - Trikotwäsche -, denn zum nächsten Spiel wollen unsere Nachwuchskicker wieder „strahlend“ auftreten, in diesem Fall die E-Jugend. Dies soll ein Dankeschön an alle Muttis unserer kleinen Fußballspieler sein. (Aufn. H.S.)

zeit mit 2:0 Toren zurück, so gingen sie in die zweite Halbzeit nach dem Motto - „ein Spiel dauert so lange, bis der Schiri es abpfeift“ - mit neuem Mut und Ehrgeiz und setzten die Drispstedterinnen ganz schön unter Druck. Der Anschlußtreffer durch Antje Röther und dann kurz vor Schluß der Ausgleich durch Petra Iburg machten eine kleine Überraschung perfekt.

Und hier die Tabelle mit Stand 12. 10.86:

DAMEN-KREISKLASSE			
DJK Blau-Weiß - Rautenberg			7:1
Deinsen - Drispstedt			2:2
Frankenfeld - Barienrode			0:0
Heide - Lamspringe			2:2
PSV Grün-Weiß	6	20: 4	4:1
Drispstedt	6	24: 9	7:5
DJK Blau-Weiß	6	14: 7	7:5
Deinsen	4	14: 7	6:2
BARIENRODE	5	9: 7	6:4
Bodenburg	5	13:13	6:4
Lamspringe	5	8:10	4:6
Frankenfeld	6	7:10	4:8
Heide	4	8:12	3:5
Zum Kreuzberg	4	1:14	2:6
Rautenberg	5	3:28	0:10

### Letzte Meldung:

Einladung an alle Skatfreunde des SC Barienrode zum traditionellen Preisskat am Dienstag vor Buß- und Bettag, am 18. November 1986 um 19.30 Uhr.

Anmeldung bitte bis spätestens 16. Nov. im Clubhaus bei Frau Missun. H.S.

## Jugendabteilung

### E-Jugend:

Bei unseren jüngsten Spielern wird zur Zeit nur noch gefragt: „Wie hoch gewinnen wir das nächste Spiel?“ Nach absolvierten 6 Spielen der Hinrunde, ein Spiel ist noch nachzuholen, liegt die Mannschaft um Trainer Hubert Freier mit 12:0 Punkten und 27:3 Toren unangefochten an der Spitze. Bei den beiden schärfsten Konkurrenten Harsum und Drispstedt wurden auf deren Plätzen mit 2:1 bzw. 1:0 gewonnen. Der höchste Sieg konnte gegen Sarstedt mit 10:0 Toren errungen werden.

### D-Jugend:

Nach einem guten Start mit 7:1 Punkten mußten die Spieler um das Trainergespann Steinwede erkennen, daß auch andere Mannschaften Fußball spielen können. Gegen Nord und Sarstedt wurde leider mit 5:1 und 4:0 verloren. Nach der Hinrunde steht die Mannschaft nunmehr mit 7:5 Punkten und 19:15 Toren in Lauerstellung auf einem der ersten Plätze. B.K.

### Das gute Wort

Die Klarheit seines Innern ist für den Menschen das höchste Gut. Stifter

Raumausstatter  
Meisterbetrieb

Paul  
Kleineidam



Gardinen  
Teppichböden  
Polsterarbeiten

Hildesheim-Ochtersum · Kurt-Schumacher-Str. 27a  
Telefon 051 21/263206

## Tennis

Unmittelbar nach den Sommerferien wurden unsere Vereinsmeisterschaften fortgesetzt. In den Einzel- und Doppelkonkurrenzen beteiligte sich erneut ein großer Teil der Aktiven. Obwohl nach wie vor nur die beiden Sandplätze zur Verfügung standen, wurde wieder nach dem doppelten KO-System gespielt. Dabei sind zwar wesentlich mehr Spiele zu absolvieren, jedoch wird das Auslosungsspech bzw. -glück auf ein Minimum begrenzt. An mehreren Wochenenden stand unsere Anlage ganz im Zeichen der Meisterschaften. Dabei wurde zügig hintereinander gespielt. Speziell die Endrunden erforderten von den Teilnehmern schon eine Portion an Kondition. Vier Spiele am Tag waren durchaus keine Seltenheit.

Es ist sicher nicht erforderlich, auf die Wettbewerbe im einzelnen einzugehen. Fast alle Interessierten waren auch als Zuschauer anwesend und erlebten das Geschehen hautnah. Besonders bei den Endspielen reichten unsere bescheidenen Sitzmöglichkeiten oft nicht aus. Manfred Gorsler als Abteilungs vorsitzender und Tennis-Sportwart Paul Kleineidam ließen es sich nicht nehmen, die Siegerehrung

Achtung Tennisfreunde !!

**Kuddel-Muddel-Turnier im RTS-Tenniscenter Drispstedt am 31.12.1986. Beginn 13 Uhr.**

persönlich vorzunehmen und die verdienten Medaillen zu überreichen. Erfreulich war das Abschneiden der Jugendlichen, die sich an den Erwachsenenkonkurrenzen beteiligten. Sie gewannen allein 7 Medaillen, wobei Christine Reinelt mit 1 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze vor Martin Pittack (1 x Gold, 1 x Silber) und Jobst Benthues (1 x Silber, 1 x Bronze) am erfolgreichsten abschnitt. Überraschungen blieben weitgehend aus, da sich die etablierten Spielerinnen und Spieler auch die vorderen Plätze teilten. Interessant das Ergebnis im Herrendoppel. Hier beteiligten sich alle Altersklassen. Nach teilweise sehr spannenden Duellen ging Rang 1 an die Herren, Rang 2 eroberte die Jugend, Rang 3 belegten die Senioren.



Sieger und Plazierte der Tennis-Vereinsmeisterschaften im Herrendoppel mit dem 1. Vors. der Tennisabteilung, von links: Dr. Manfred Gorsler, Christian Benthues, Paul Kleineidam, Jobst Benthues, Martin Pittack, Helmut Richter, Rolf Pittack. (Aufn. C.B.)

## Tennisvereinsmeister 1986:

### Damen-Einzel

1. Helga Richter
2. Ingeborg Kleuker
3. Christine Reinelt

### Herren-Einzel

1. Helmut Richter
2. Armin Nargang
3. Jobst Benthues

### Senioren-Einzel

1. Christian Benthues
2. Rolf Pittack
3. Norbert Arnold

### Damen-Doppel

1. Ingeborg Kleuker / Christine Reinelt
2. Irmaud Nargang / Rosel Krawietz
3. Helga Richter / Margret Schrader

### Herren-Doppel

1. Helmut Richter / Paul Kleineidam
2. Jobst Benthues / Martin Pittack
3. Christian Benthues / Rolf Pittack

### Gemischtes-Doppel

1. Helga Richter / Helmut Richter
2. Christine Reinelt / Martin Pittack
3. Leny Kleineidam / Paul Kleineidam

Allen Siegern und Plazierten herzliche Glückwünsche!

Bei Erscheinen dieser Ausgabe haben die Hallenpunktspiele des niedersächsischen Tennisverbandes bereits begonnen. Mit den Damen, Jungsenioren und Senioren schickt unsere Abteilung wieder drei Mannschaften ins Rennen, die sich bereits in der vergangenen Hallensaison gut geschlagen haben. Für das Damenteam beginnt der Start erst am 11. Januar 1987. Wir werden im nächsten aktuell darüber informieren.

Bereits in Aktion sind die Senioren. Sie hatten schon im vergangenen Jahr eine starke Staffel erwischt und mit dem 5. Platz den Verbleib in der Verbandsklasse gesichert. Dieses soll auch in dieser Winterrunde zumindest erreicht werden, - keine leichte Aufgabe, denn renommierte Clubs sind die Gegner. Neben den Kontrahenten vom Vorjahr HTC Rot-Weiß, HTV Hannover II, TC Hämelerwald müssen wir mit dem Peiner TC, TuS Wettbergen-Hannover sowie mit dem Absteiger aus der Verbandsliga TB Stöcken die Schläger kreuzen. Die Stammmannschaft mit Christian Benthues, Fred Engelhardt, Rolf Pittack, Clemens Schrader ist jedoch zuversichtlich. Für ihre Heimspiele konnten die Plätze in der Halle des befreundeten HTC Rot-Weiß gemietet werden.

Ebenfalls bereits im Punktspielkampf befinden sich die Jungsenioren. In der letzten Hallenrunde schafften sie in der Bezirksklasse mit nur einem Zähler hinter TC Rot-Gold Lehrte den zweiten Rang. Durch die Umstrukturierung auf Bezirksebene sind die Jungsenioren aber trotzdem aufgestiegen und tummeln sich nun in der 1. Bz.-Liga. Sie haben es nun auch

**Shell Heizöl · Dieselshell · Schmierstoffe**

**RUDOLF GEORGE** Shell Vertragshändler

Bischofskamp 16/17 · 3200 Hildesheim

**Tel. (05121) 16 08 16**



mit Mannschaften zu tun, die nicht von Pappe sind. Auch die Fahrten zu den Auswärtsspielen sind jetzt weiter. So muß unser Team beim TC Godshorn, MTV Meyenfeld und VfL Uetze anreisen, der aus der Verbandsklasse abgestiegen ist. Die Gegner der Heimspiele im RTC-Center Drispstedt sind der HSV Hannover, HTV Hannover und der schärfste Rivale vom Vorjahr, der TC Rot-Gold Lehrte. Helmut Richter mit seiner Truppe will jedoch beweisen, daß ihre jetzige Position kein Zufall ist. Sowohl bei den Jungsenioren als auch bei den Senioren ist mit interessanten Partien zu rechnen, die sicher auch zahlreiche Schlachtenbummler anlocken werden. C.B.

**Rolf Saffran**  
 Rundfunk- und  
 Fernsehtechnikermeister  
**Verkauf von HiFi-Stereoanlagen  
 und Fernsehgeräten**  
**Reparatur - Antennenbau**  
 Bergfeldstr. 8 Tel. 26 46 65  
**3201 Barienrode**

**Der Spielplan der Hallenrunde 1986/87:**

**1. Senioren:**

25.10.86	SC Barienrode	— TuS Wettbergen	19 Uhr Halle HTC Rot-Weiß
02.11.86	HTC Rot-Weiß	— SC Barienrode	11 Uhr Halle HTC Rot-Weiß
08.11.86	SC Barienrode	— HTV Hannover II	19 Uhr Halle HTC Rot-Weiß
15.11.86	TB Stöcken	— SC Barienrode	17 Uhr Halle Post SV Hannover
06.12.86	SC Barienrode	— Peiner TC	19 Uhr Halle HTC Rot-Weiß
14.12.86	TC Hämelerwald	— SC Barienrode	11 Uhr Halle Hämelerwald

**2. Jungsenioren:**

26.10.86	TC Godshorn	— SC Barienrode	Halle Godshorn
02.11.86	SC Barienrode	— HSV Hannover	8 Uhr Halle RTS Center
08.11.86	MTV Meyenfeld	— SC Barienrode	18 Uhr Halle Garbsen
16.11.86	SC Barienrode	— HTV Hannover	8 Uhr Halle RSC Center
23.11.86	VfL Uetze	— SC Barienrode	Halle Uetze
14.12.86	SC Barienrode	— RC Rot-Gold Lehrte	8 Uhr Halle RTS Center

**Änderungsschneiderei**

☎ 26 39 17

**„FLINKE NADEL“ – Heidi Dettmer**

- Ändern ● Schneiden ● Stricken
- sauber ● schnell ● preiswert

Wilhelm-Raabe-Straße 11, 3201 Barienrode  
 Telefon (05121) 263917 – Parkplatz vor der Tür

**„Mensch, ist das ein Ding.“  
 Geregelt wird's vom Ring.**



Mit einer Privaten Krankenversicherung beim Deutschen Ring können Sie sich die besten Spezialisten leisten. Selbst wenn Ihr Sohnemann mal ein Radio verschlucken sollte. Und auch im Krankenhaus werden Sie erstklassig behandelt und versorgt. Lassen Sie uns mal darüber sprechen.

Johannes Höppner, sen. und jun.  
 Wilhelm-Busch-Straße 7, 3201 Diekholzen 2  
 ☎ (05121) 26 28 20 und 4 32 88  
 Ihre Fachleute vom Deutschen Ring.

**Deutscher Ring**   
**Ein Ring für alle Fälle.**  
 Versicherungen · Bausparen · Kapitalanlagen



Wir bauen für Sie. Ein- und Zweifamilienhäuser. Wir bauen Ihr Haus aus, an und um. Ob Garage, car-port, Windfang oder Stützwand. Renovierung, nachträgliche Verblendung oder Bausanierung – wir garantieren – eine gründliche Planung mit Ihnen gemeinsam. Wir kümmern uns um Zeichnungen, Statik und Genehmigungen. Wir bieten gute Qualität, termin gerechte Fertigstellung und saubere Ausführung. Rufen Sie uns an, 051 27 / 305 oder 051 21 / 2631 44, wir vereinbaren einen Termin. Unser Gespräch bringt Sie Ihren Wünschen ein Stück näher.  
**Ihr Alfons KRAGE.**

Himmelreich 44 · 3201 Diekholzen OT Söhre

unsere gründliche Planung erspart Ihnen Kosten und zeitliche Verzögerungen	die erforderlichen Zeichnungen und statischen Berechnungen liefern wir Ihnen komplett

die umständlichen Genehmigungswege nehmen wir Ihnen ab und bereiten die Formulare vor	für preiswerte Kalkulation und gute Qualität zeichnen wir verantwortlich



## Wer kennt ihn – den Schweineberg bei Hameln ??

Ein leicht diesiges, schönes Herbstwetter lockte 21 Personen zur traditionellen Herbstwanderung rund um den Schweineberg bei Hameln.

Bei unserer Frühjahrswanderung freuten wir uns über die vielen ersten Blüten, am 21. September begeisterte uns die beginnende Herbstfärbung.

SC-Wanderwart K.-Heinz Ebert hatte diese schöne Strecke für uns ausgesucht, die abwechslungsreich mal durch den Wald, mal am Waldesrand entlang, mal durchs Feld, ja, sogar eine kurze Strecke über eine Wiese führte, weil der Weg plötzlich zu Ende war, mit immer wieder neuen Ausblicken über Täler und Hügel. Eine lange Reihe von Zwetschenbäumen lockte mit den süßen Früchten zum Zugreifen in „Nachbarsgarten“. Wanderlieder beflügelten unsere Schritte so, daß wir viel zu schnell unser Ziel erreichten. 16 km in 4 Std. bergauf und bergab, unterbrochen durch eine Picknickpause auf einem sonnenbeschienenen Waldplatz, war eine gute Leistung.

Ausgangspunkt und Ziel der Wanderung war die Gaststätte zum Bismarkturm, wo



„Wer recht in Freuden wandern will.....“

wir bei Kaffee, Tee und Kuchen noch ein wenig klönten und uns gegen 16 Uhr für den Nachhauseweg trennten.

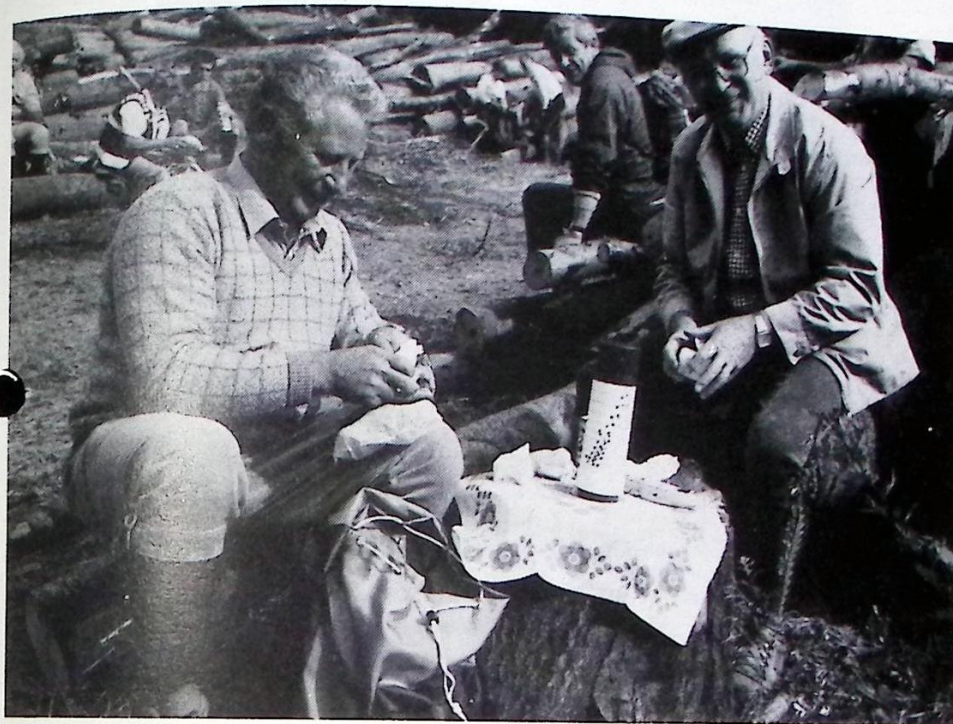
Wer unseren Fußspuren nachgehen möchte, studiere die abgedruckte Skizze. Es lohnt sich!

Wir danken K.-Heinz und Gisela Ebert für die gute Vorbereitung und Führung und freuen uns auf die Wanderung im nächsten Frühjahr.

R.L. u. Ch.H.



## SC-Herbstwanderung 1986



Zwei ‚Genießer‘ - haben den Baumstumpf als erste entdeckt!



Letzte wärmende Sonnenstrahlen - -

**ORIENT+BERBER**  
*an der Lila*

Inh. Peter Deckner  
Marktstr. 17, 3200 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 13 42 95

Öffnungszeiten:  
täglich 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr  
Sonnabend 9 bis 13 Uhr

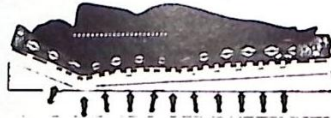
## Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

Richtiges Schlafen - Sicherer Wohlbehinden

Probieren Sie in unserer Matratzen-Etage

Exklusive Bettwäsche Hochwertiges Frotteesortiment

Neu: Monogramm-Stickerei  
Das individuelle Geschenk



**BETTEN BURG DORF**

latoflex<sup>TM</sup>-depot

Judenstraße 6 Inh. H. Koopmann

Telefon 3 41 51

BHW 2000 bietet Ihnen noch viele weitere Vorteile. Rufen Sie mich an und informieren Sie sich.



**Mit BHW 2000 komme ich schnell zum eigenen Wintergarten.**

Denn das BHW hat als erste Bausparkasse die Teilbausparsumme eingeführt.

Damit habe ich die Möglichkeit, schnell meinen Traum vom eigenen Wintergarten zu verwirklichen, unser Bad zu modernisieren, neue Fenster und Türen einzubauen oder das Dach auszubauen.

Also, BHW 2000 ist eine phantastische Sache. Worauf noch warten?

Sprechen Sie doch auch einmal mit Ihrem BHW-Berater.



**FRANK TROMPETER · BHW-Bezirksleiter**  
Hopfgarten 2 · 3201 Diekholzen / OT Barienrode  
Telefon (0 51 21) 26 24 84

**BHW**  
Bausparkasse für den öffentlichen Dienst

An alle Barienroder Bürger !

Wer geht in seiner Freizeit einem Hobby nach ???  
Wo schlummern Talente ???

Sie haben Gelegenheit, sich einmal mit Ihren Arbeiten der Öffentlichkeit vorzustellen, und zwar am 30. November ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus der Titusgemeinde. (Anmeldungen bis spätestens 15. November bei Ursula Bertelsmeier, Tel. 263892, Brigitta Grünhagen, Tel. 263897 und Dr. Günter Busch, Tel. 263169). Eine Kaffeestube wird für das leibliche Wohl an diesem Nachmittag sorgen. Also, kommen Sie und staunen Sie über die Hobbys Ihrer Mitbürger! Es lohnt sich!

## Termine:

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 05. November    | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle                                |
| 07. November    | Liederabend mit Thomas Quasthoff Sporthalle 20 Uhr                     |
| 09. November    | Fußball! Damen 11 Uhr Sportplatz                                       |
| 09. November    | Fußball I. Herren 15 Uhr Sportplatz                                    |
| 10. November    | Erw. Vorstandssitzung (Terminplanung!) 19 Uhr Clubhaus                 |
| 18. November    | Fußball-Preisskat 19.30 Uhr Clubhaus                                   |
| 22. November    | TT-mini-Meisterschaften 15 Uhr Sporthalle                              |
| 23. November    | Fußball Damen 11 Uhr Sportplatz  |
| 30. November    | Fußball I. Herren 14 Uhr Sportplatz                                    |
| 03. Dezember    | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle                                |
| 03. Dezember    | TT-Vereinsmeisterschaft Herren-Doppel 20 Uhr Sporthalle                |
| 05. Dezember    | TT-Vereinsmeisterschaft Damen-u. Herren-Einzel 20 Uhr Sporth.          |
| 06. Dezember    | TT-Preisskat 15 Uhr Clubhaus   |
| 10. Dezember    | TT-Vereinsmeisterschaft Jugend-Einzel 18 Uhr, Mixed 20 Uhr, Sporthalle |
| 14. Dezember    | Senioren-Weihnachtsfeier Sporthalle                                    |
| 26. Dezember    | Frühshoppen 10 Uhr Clubhaus  |
| 31. Dezember    | Kuddel-Muddel-Tennisturnier 13 Uhr Drispennstedt                       |
| 07. Januar 1987 | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle                                |

Lebensmittel · Gemischtwaren · Toto und Lotto

**Magdalene Meier**

Eichstraße 3, Barienrode

**Kreissparkasse Barienrode**

**S** Ihr richtiger Partner

Schriftleitung: Eva-Marie Grobler, Bergfeldstraße 24, Telefon: 263789  
Anzeigen: Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Straße 7, Telefon: 262820  
Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum  
Am Mühlenkamp 11, Telefon: 05123/8790



**Beratung**  
**051 21/261898**  
**und Ausführung**

**Alle Malerarbeiten und Renovierungen**  
**Fassadensanierung- und Anstrich**  
**Vollwärmeschutz**      **eigenes Gerüst !**

**Helmut Püster**  
**MALERMEISTER**  
**ISO-Vollwärmeschutz GmbH**  
**Bergfeldstraße 2, 3201 Barienrode**

## **Fa. Friedrich Engelhardt**

**Maschinen u. Kunstschmiedebau GmbH**  
**Blechverarbeitung**

**3200 Hildesheim Bavenstedt, Steven 6**

**Telefon: 0 51 71 / 5 70 74**



*Unser Lieferprogramm:*

*TT Schmiedeeisen Innen- und Außenleuchten*  
*Garderoben, Spiegel, Gardinenstangen, Sonnenuhren*  
*Kamingeräte und Zubehör, Kerzenhalter und Ascher*  
*Türbeschläge, Türklopfer etc.*

*Das gesamte Programm in 4 verschiedenen Farben*  
*Geländer, Fenstergitter, Bogentore, Heizkörper-*  
*Verkleidungen, Handläufer, Seilhalter*